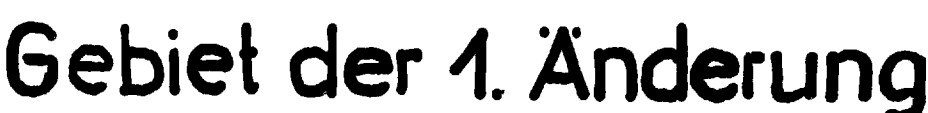


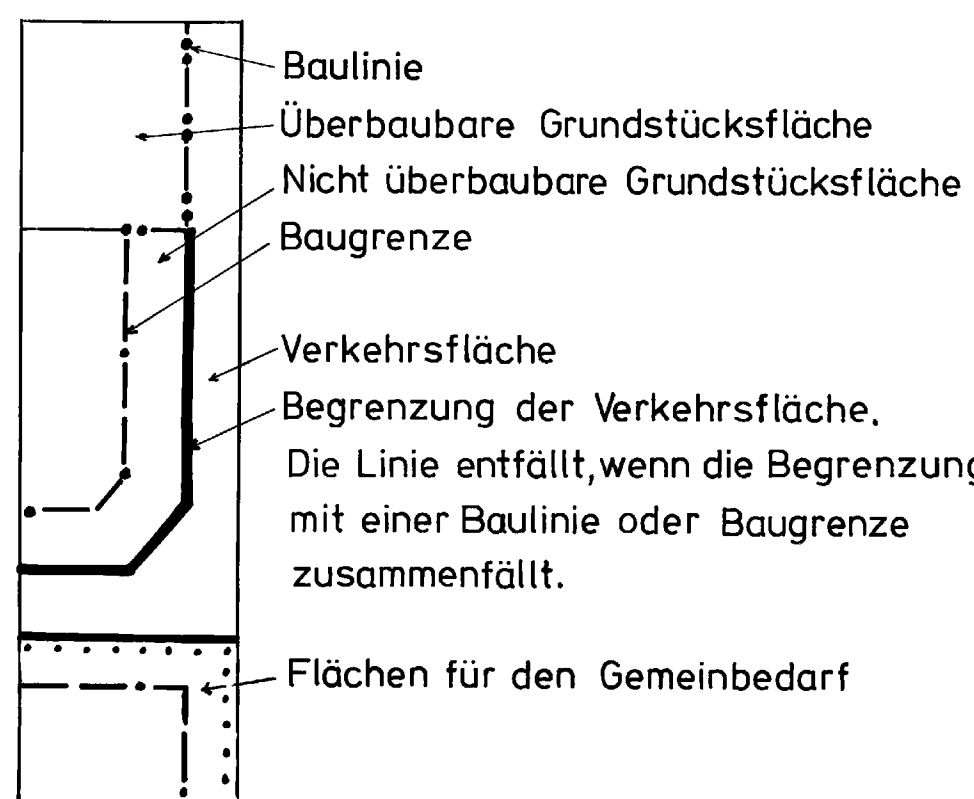
1. Änderung

Maßstab 1: 500



Planzeichenerklärung:

MK Kerngebiet (siehe textliche Festsetzung Nr. 1)
 II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
 III Zahl der Vollgeschosse zwingend
 (siehe textliche Festsetzung Nr. 2)
 2.0 Geschosflächenzahl
 o Offene Bauweise
 g Geschlossene Bauweise



gr-fr-fr

Flächen für Geh-Fahr- u. Leitungsrecht gemäß
§ 9 (1) Nr. 21 BBauG (zugunsten der Eigentümer der Flurstücke 282/108 u. 109/1 der Flur 20 von Nienburg/Weser).

gr Flächen für Gehrecht § 9 (1) Nr. 21 B Bau G
(zugunsten der Allgemeinheit).

 Erdgeschossige Arkaden

Verwaltungsgebäude

●●●●● Abgrenzung des Maßes der Nutzung

St Private Stellplätze

Öffentliche Grünfläche

Bindung für die Erhaltung von Bäumen
(§ 9 (1) Nr. 25 b BBauG)

 Umformerstation

0

_____ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

Grenze des Gebietes

SAN Sanierungsgebiet

☐ zu erhaltende Gebäude gemäß § 10 (1) StbauFG



 Zu beseitigende Gebäude gem. § 10 (1) Stbu FG

TGA Tiefgarage (öffentlich)

Ein- u. Ausfahrt der Tiefgarage

Textliche Festsetzungen:

- 1) Gemäß § 7 (2) Nr.7 Bau NVO sind im Kern =
gebiet (MK) Wohnungen oberhalb des
Erdgeschosses allgemein zulässig.
- 2) Im Gebiet der zwingend vorgeschriebenen
Vollgeschosse sind oberhalb des Erd =
geschosses gemäß § 7 (4) Nr.1 Bau NVO
nur Wohnungen zulässig.
- 3) Auf den als Wohnhof bezeichneten
nicht überbaubaren Grundstücksflächen
sind Stellplätze und Garagen ausgeschlossen.

Verfahrensvermerke auf dem Bebauungsplan

Vervielfältigungsvermerke

Kartegrundlage : Flurkartenwerk

Erlaubnisvermerk : Vervielfältigungserlaubnis für das Planungsamt der Stadt Nienburg

erteilt durch das Katasteramt Nienburg am 19.7.1976 Az.: AIII 15/76

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von **Stadtbaumeister Nienburg/Weser**
Nienburg/Weser, den **3.1.1980**

Der vom Rat der **Stadt Nienburg/Weser** in der Sitzung vom **27.9.1977** beschlossene
Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 11 BBauG nach Maßgabe der Verfügung 309, 2-21102, 2-17.1-56/218
vom heutigen Tage genehmigt.
Hannover, den **17.9.1981** Bezirksregierung Hannover

Der Rat der **Stadt Nienburg/Weser** hat in seiner Sitzung am **18.12.1979**
den Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Ort und Dauer
der öffentlichen ¹Auslegung wurden gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG am **10.1.1980** bekanntgemacht.
ortstäblich durch „**Die Horke**“
Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **18.1.1980** bis **19.2.1980**
öffentlich ausgelegen.

Die Genehmigung des Bebauungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan während der Dienststunden eingesehen werden kann, sind am 28.10.1981 ortsüblich im amtlichen Verkündungsblatt der Bezirksregierung Hannover * ~~des Landkreises~~ * Amtsblatt Nr. 25/1981 bekanntgemacht worden.

Der Bebauungsplan ist mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich geworden.
Hierbei: 1. Leser, den 22.10.1981.

Der Rat der Stadt Nienburg/Weser hat in seiner Sitzung am 27. 9. 1977
die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Beschluß wurde gemäß § 2 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes
(BBauG) am ... 18. 10. 1977
ortsüblich durch "Die Horke" bekanntgemacht.

Der Rat der **Stadt Nienburg/Weser** hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am **24.2.1981** nach Prüfung der fristgemäß vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Nienburg/Weser den 13.10.1977
(L.S.) *M. Müller*
Stadtdirektor

Nienburg/Weser den 6.4.1981
Nadler (L.S.) *M. Müller*
Bürgermeister Stadtdirektor

gezeichnet: 12.4 78
ergänzt : 18.4 78
" 25.4.78
" 1.10 79
" 15.10.79
" 6.12 79
" 30.5.80
" 3.12.81

* Nichtzutreffendes ist zu streichen